

Ad hoc: Deutsche Bank AG (deutsch)

Deutsche Bank erzielt 2009 Gewinn nach Steuern von 5,0 Mrd Euro

FRANKFURT AM MAIN, 4. Februar 2010 - Die Deutsche Bank (XETRA: DBKGn.DE / NYSE: DB) legt heute noch nicht testierte Ergebnisse für das vierte Quartal und das Gesamtjahr 2009 vor.

Im Gesamtjahr 2009 erwirtschaftete die Bank einen Gewinn nach Steuern von 5,0 Mrd € gegenüber einem Verlust nach Steuern von 3,9 Mrd € im Vorjahr. Der Gewinn vor Steuern belief sich auf 5,2 Mrd € nach einem Verlust vor Steuern von 5,7 Mrd € im Jahr 2008. Das Ergebnis je Aktie (verwässert) verbesserte sich von minus 7,61 € im Vorjahr auf plus 7,59 €. Die Eigenkapitalrendite vor Steuern gemäß der Zielgrößendefinition der Bank betrug 15%, verglichen mit einer negativen Eigenkapitalrendite von 20% im Jahr 2008. Die Tier-1 Kapitalquote lag bei 12,6% und damit über dem Wert von 10,1% zum Jahresende 2008, während die Tier-1 Kernkapitalquote, in der hybride Bestandteile nicht berücksichtigt werden, im selben Zeitraum von 7,0% auf 8,7% stieg. Vorstand und Aufsichtsrat schlagen für 2009 eine Dividende von 0,75 € je Aktie vor. Für 2008 waren 0,50 € je Aktie ausgeschüttet worden.

Im vierten Quartal 2009 erzielte die Bank einen Gewinn nach Steuern von 1,3 Mrd € und ein Ergebnis je Aktie (verwässert) von 2,00 €. Dem stehen ein Verlust nach Steuern von 4,8 Mrd € und ein negatives Ergebnis je Aktie (verwässert) von 8,71 € im Vorjahresquartal gegenüber. Der Gewinn vor Steuern belief sich im vierten Quartal auf 756 Mio €, nach einem Verlust vor Steuern von 6,2 Mrd € im Vorjahresquartal. Der Gewinn vor Steuern enthielt im Berichtsquartal einen steuerlich nicht abzugsfähigen Aufwand von 225 Mio € für die vorgeschlagene Bonussteuer für Banken in Großbritannien. Der Gewinn nach Steuern enthält im vierten Quartal 2009 einen Steuerertrag von per Saldo 554 Mio €, der im Wesentlichen aus der Wertaufholung aktiver latenter Steuern in Höhe von 790 Mio € bei US-Töchtern der Bank resultierte. Diese Wertaufholung folgt einer überplanmäßigen Ertragslage im Berichtsjahr und verbesserter Ertragsaussichten der betroffenen US-Tochtergesellschaften.

Deutsche Bank AG
Theodor-Heuss-Allee 70
60486 Frankfurt am Main
Deutschland
ISIN: DE0005140008
WKN: 514000

Notiert: Regulierter Markt in Berlin-Bremen, Düsseldorf, Frankfurt (Prime Standard), Hamburg, Hannover, München und Stuttgart; Terminbörse EUREX; NYSE

Die internationalen Wertpapierkennnummern (ISIN) weiterer von der Deutsche Bank AG ausgegebener Finanzinstrumente, die zum Handel an einem inländischen organisierten Markt zugelassen sind oder für die eine solche Zulassung beantragt wurde, sind auf der Investor Relations Website der Deutschen Bank unter <http://www.deutsche-bank.de/ir/> abrufbar.

Ad hoc: Deutsche Bank AG (englisch)

Deutsche Bank reports net income of EUR 5.0 billion for the year 2009

FRANKFURT AM MAIN, 4 February 2010 - Deutsche Bank (XETRA: DBKGn.DE / NYSE : DB) today reported unaudited figures for the fourth quarter and the full year 2009.

For the year 2009, net income was EUR 5.0 billion, versus a net loss of EUR 3.9 billion for the year 2008. Income before income taxes was EUR 5.2 billion, versus a loss before income taxes of EUR 5.7 billion in 2008. Diluted earnings per share were EUR 7.59, versus negative EUR 7.61 in 2008. Pre-tax return on average active equity, per the bank's target definition, was 15%, versus negative 20% in 2008. The Tier 1 capital ratio was 12.6%, up from 10.1% at the end of 2008, while the Core Tier 1 ratio, which excludes hybrid instruments, was 8.7%, up from 7.0% at the end of 2008. The Management Board and Supervisory Board recommend a dividend of 75 cents per share, compared to 50 cents for 2008.

For the fourth quarter 2009, net income was EUR 1.3 billion, and earnings per share were EUR 2.00 on a diluted basis, versus a net loss of EUR 4.8 billion, or negative earnings per share of EUR 8.71 on a diluted basis, in the fourth quarter 2008. Income before income taxes was EUR 756 million, versus a loss before income taxes of EUR 6.2 billion in the prior year quarter. Fourth quarter 2009 income before income taxes included a non-tax deductible noninterest expense of EUR 225 million relating to the proposed bank payroll tax in the United Kingdom. 2009 fourth quarter net income reflects a tax benefit of EUR 554 million, mainly due to a credit of EUR 790 million arising from the recognition of deferred tax assets in the United States, which reflects strong current performance and improved income projections of Deutsche Bank entities within that tax jurisdiction.

Deutsche Bank AG
Theodor-Heuss-Allee 70
60486 Frankfurt am Main
Germany
ISIN: DE0005140008
WKN: 514000

Listed: Regulated market in Berlin-Bremen, Duesseldorf, Frankfurt (Prime Standard), Hamburg, Hanover, Munich und Stuttgart; EUREX; NYSE

The International Securities Identification Numbers (ISINs) of further financial instruments issued by Deutsche Bank AG, and admitted to trading on a domestic organized market or for which such admission has been applied for, are available on Deutsche Bank's Investor Relations website under <http://www.db.com/ir/> .